

Maibäume in Eichstegen, Hirschegg und Ragenreute grüßen den Wonnemonat Mai

In Eichstegen, Hirschegg und Ragenreute grüßen wieder schmucke Maibäume den Wonnemonat Mai und das beginnende Sommerhalbjahr. Sie sind auch Symbole für das Selbstbewusstsein und dem gemeinsamen Miteinander in unseren Ortslagen.

Der vormalige verbale Ehrgeiz, welche Ortslage wohl den schönsten oder den höchsten Maibaum errichten werde, führte in diesem Jahr zu einer besonderen Anekdote in der Tradition des Maibaumstellens in der Gemeinde Eichstegen und es wird sicherlich noch viele Jahre davon erzählt werden. Damit letztendlich festgestellt werden konnte, welcher Maibaum nun größer und schöner ist, machten sich die Maibaumsteller aus Ragenreute des Nachts auf den Weg nach Hirschegg, um deren Maibaum zum direkten Vergleich nach Ragenreute zu transportieren. Als am Tag darauf der Vergleich abgeschlossen war, sollte der Maibaum wieder zurück nach Hirschegg gebracht werden, jedoch nur gegen eine entsprechende Auslösung in Form von ein paar Kasten Bier. So ein Maibaumtransport ist ja schließlich auch anstrengend und macht durstig.



Doch die Hirschegger Maibaumsteller waren sich nach dem ersten Schock sehr schnell einig, dass das Bier im Ort bleibt und ein neuer Maibaum kommt her. Das Bier wird ja noch für die bevorstehende Maibaumhockete benötigt und kann nicht nach Ragenreute abgegeben werden. Mit vereinten und beflügelten Kräften ging es nun ans Werk und es wurde am Sonntag ein neuer Baum beschafft, hergerichtet und geschmückt, der dem verlorengegangenen natürlich in nichts nachstehen durfte, galt es doch die Ehre der Ortslage zu retten. Der Fleiß der Hirschegger Maibaumsteller machte sich bezahlt und pünktlich zum frühen Abend hin, konnte mit vereinten Kräften der neue Maibaum aufgestellt werden und die vielen kleinen und großen Zuschauer applaudierten zu dieser gelungenen Leistung.

Einige Zuschauer fragten sich nun, was machen die Ragenreuter mit dem nicht ausgelösten Maibaum - zersägen -? Dies kam natürlich für die Ragenreuter Maibaumsteller nicht in Frage, es würde der Tradition des Maibaumstellens nicht gerecht werden und die Leistung der Hirschegger schmähen. Kurzerhand gruben sie ein zweites Aufstellungsloch und gaben dem Baum, versehen mit dem Hirschegger Ortsschild einen würdigen Platz in Ragenreute.



Es wird wohl einmalig in der Tradition des Maibaumstellens bleiben, dass in einem Jahr gleich zwei Maibäume das Hirschegger Ortsschild tragen, einer in Hirschegg und einer in Ragenreute.



In Eichstegen ging es dagegen viel gelassener zu, mit großer Routine errichtete die Aktive Dorfgemeinschaft mit Unterstützung von zahlreichen Helferinnen und Helfern den Maibaum in Eichstegen.

Die anschließenden Maibaumhocketen sollen teilweise noch bis tief in die Nacht angedauert haben, gab es doch dieses Jahr besonders viel über das Maibaumstellen in der Gemeinde zu erzählen.

Wir danken der Aktiven Dorfgemeinschaft, den Maibaumstellern aus Hirshegg und Ragenreute und allen Helferinnen und Helfern, die dieses Brauchtum pflegen und unterstützen, diese Bäume geschmückt, gestellt oder Maibaumfeiern veranstaltet haben.

Gemeinde Eichstegen

Fundsache

Im Acker neben der L 286 zwischen Eichstegen und Ratzenreute, Höhe Abbiegung Milpishaus wurde ein blau-türkisfarbenes Damenfahrrad gefunden. Der/Die rechtmäßige Besitzer/in kann das Fahrrad im Rathaus Eichstegen zu den üblichen Öffnungszeiten abholen.

Gemeindeverwaltung

Vereinsnachrichten

LandFrauenOrtsvereine Boms und Eichstegen

Am **Mittwoch, den 17. Mai 2017** machen wir eine interessante Fahrt nach Langenenslingen zur Nudelmanufaktur Schaut. Dort werden wir einen Einblick in die Nudelproduktion bekommen und anschließend kann sich jeder noch in Schaut's Nudelwelt mit tollen Produkten eindecken. Im Anschluss fahren wir ins Backdorf zu Adelinde Häußler und bekommen einen Intensiv-Brotbackkurs, um wieder neue Ideen für die Küche mit nach Hause zu nehmen. Abfahrt ist geplant um 11.00 Uhr am DGH in Boms, dort werden wir Fahrgemeinschaften bilden. Der Unkostenbeitrag wird pro Person ca. 33,00 Euro betragen. Anmeldung bei **Silke Leuter unter 07581/506814**.

LandFrauenOrtsvereine
Boms und Eichstegen

Kapellengemeinschaft Eichstegen e.V.

„Allen Aussagen über Maria liegt der Kerngedanke zu Grunde: Gott handelt konkret in der Weltgeschichte, er ist kein Theoretiker. Die Menschen sind von ihm eingeladen und berufen, im Rahmen ihrer Kräfte und Möglichkeiten an seinem Heilswerk mitzuwirken.“

Nach der langen Winterpause beginnen wir mit der ersten Maiandacht am Sonntag 07.05.2017, 19:00 Uhr in der Marienkapelle Eichstegen. Weitere Gelegenheit in der Kapelle gemeinsam zu beten ist am Donnerstag, 11.05.2017 hl. Messe, 18:30 Uhr und am Sonntag, 21.05.2017, 19:00 Uhr Maiandacht. Jung und Alt aus nah und fern ist herzlich eingeladen.

I. Raidler (1. Vorsitzende)